

# In der Fährstube wird wieder getafelt

In die Kneipe soll neues Leben einkehren. Gesellschaften sind willkommen, Stadtführungen sollen hier beginnen und enden

VON WOLFGANG HOPPE

**REES** Die Fährstube ist eine Legende in Rees. Dort trafen sich viele Jahre die Akteure der lokalen Politik nach den Ratsitzungen. Da wurden, sozusagen zwischen Bier und Feierabend, wegweisende Entscheidungen ebenso durchdiskutiert wie das Neueste und die Ollen Kamellen aus dem Ort. Und der Herr über das ganze Treiben war der Wirt Auwi Dresen, Profi am Zapfhahn und als Zuhörer. Egal, um was es geht –

## Heinz Wellmann und Ludger Rösen wollen das Traditions-Lokal neu erfinden

Auwi Dresen wisse eigentlich immer alles, munkelten die Reeser. Jetzt wollen Heinz Wellmann und Ludger Rösen die „Fährstube“ aus dem Dornröschenschlaf erwecken.

Die traditionsreiche Gaststätte befindet sich neben dem Rheincafé Rösen, direkt am Weg zum Strom und zum „Reeser Pöntje“. In den letzten Jahren war das kleine Lokal eigentlich immer geschlossen. Das soll sich jetzt ändern.



Ludger Rösen tischt den Gästen in der Fährstube auf. Im Seemannskostüm: Heinz Wellmann. Einst stand hier Auwi Dresen am Zapfhahn (Foto rechts).

Stadtführer „Hein vom Rhein“, alias Heinz Wellmann, hatte die Idee, seine Rundgänge in der Fährstube mit einem Fischessen ausklingen zu lassen oder – je nach

Wunsch und Tageszeit – zu beginnen. Damit das Ambiente stimmt, wurde das kleine Lokal maritim dekoriert. Und „Seemann Hein“ soll mit seinem entsprechenden Outfit

natürlich das i-Tüpfelchen in Person sein.

Die Gäste können sich vom „Schifferklavier“ live oder von Liedern der Waterkant aus dem CD-



RP-FOTO: MVO

Player berieseln lassen. Urig ist das kulinarische Angebot: Ludger Rösen, Pächter der Fährstube, serviert ein Essen mit typischen Fischen aus der Region und Beilagen zum Preis

von 19,90 Euro klaren Schnap

Die Kombi Essen und Mus von zehn bis werden. Zehn wünschsten Ter gemacht werd möglich, auf d verzichten und Auf jeden Fall Lokal zu einer men-, Familie feiern entwick nisatoren. We dem Rheincaf nehmen will, tun unter 028 oder 02851 256

Die Fährstube „Rhein“ kostet 1 Euro und kann der Fährstube zur preis von zwe gänzt werden. Palmsonntag mittwochs, sonn- und feie Uhr. Sonderfa bart werden. I ersten geladen gleichzeitig ab hat bestens ge